

LISBOA



BEDIENUNGSANLEITUNG & Garantiekarte

MODE D'EMPLOI & carte de garantie

ISTRUZIONI OPERATIVE & cartolina di garanzia

INSTRUCTIONS FOR USE & warranty card

BEDIENINGSHANDLEIDING & garantiebewijs

hase 

LISBOA

D	BEDIENUNGSANLEITUNG	S. 4 - 21
	Garantiekarte im Anhang	
F	MODE D'EMPLOI	P. 22 - 38
	Carte de garantie jointe en annexe	
I	ISTRUZIONI OPERATIVE	Pag. 40 - 56
	Scheda di garanzia in allegato	
GB	INSTRUCTIONS FOR USE	P. 58 - 74
	Warranty card in the appendix	
NL	BEDIENINGSHANDLEIDING	P. 76 - 92
	Garantiebewijs zie bijlage	

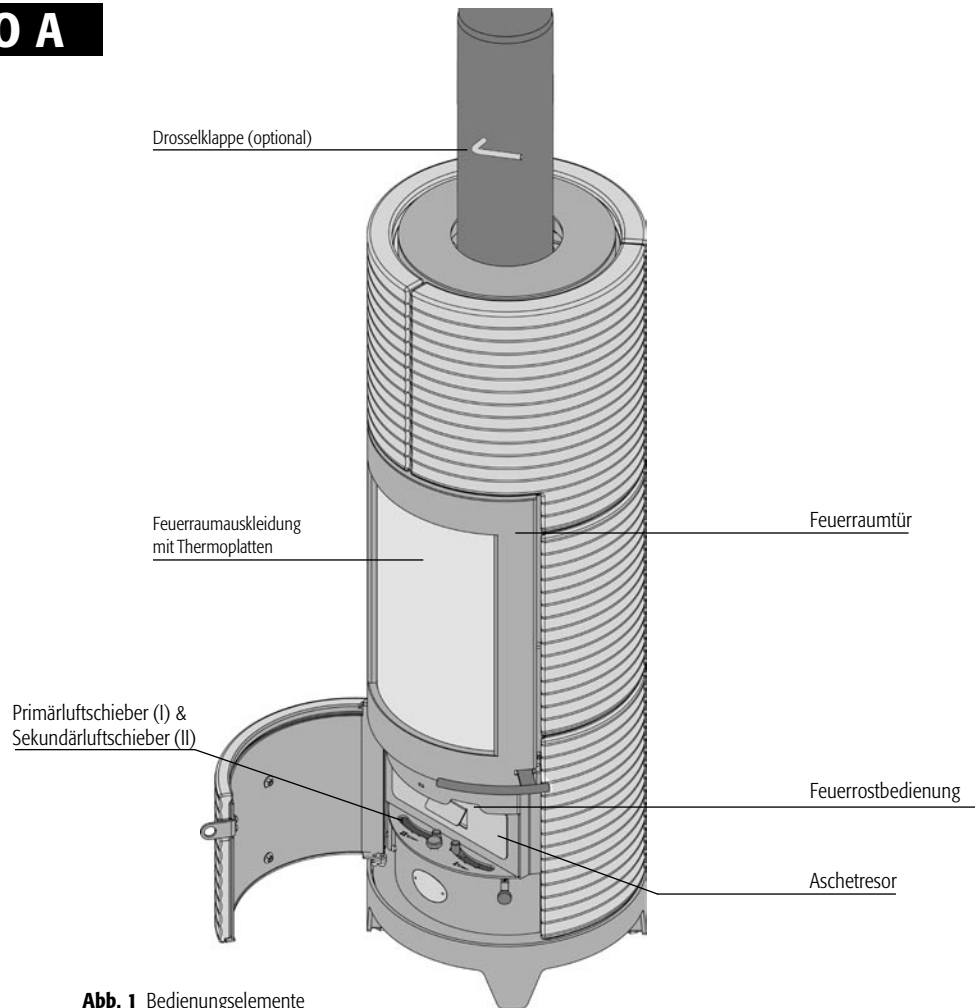


Abb. 1 Bedienungselemente

**Sehr geehrte Hase-Kundin,
sehr geehrter Hase-Kunde,**

mit dem Kauf Ihres Hase-Kaminofens haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Handwerkliche Tradition, ein elegantes Design und modernste Brenntechnik garantieren Ihnen jahrelange Freude an Ihrem Lisboa.

Der Ofenkörper des Hase-Kaminofens besteht aus starken, mit moderner Schweißtechnik gefertigten Stahlplatten und stabilisierenden Stahlbändern. Thermoplaten im Feuerraum und temperaturbeständiger Speziallack garantieren Stabilität und Langlebigkeit aller Hase-Modelle.

Die Spitzenqualität aller Materialien ist für uns ebenso eine Selbstverständlichkeit wie die größtmögliche Sorgfalt bei der Verarbeitung.

Alle Bedienungselemente sind besonders übersichtlich angeordnet und einfach zu handhaben.

Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, sie gibt Ihnen wichtige Hinweise und nützliche Tipps für gemütliche Stunden am Feuer.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Hase.

**Ihre
Hase-Kaminofenbau GmbH**

Inhalt	Seite
1. Aufstellungsbedingungen und baurechtliche Vorschriften	6
2. Sicherheit und Sicherheitsabstände	6
3. Die Aufstellung	7
4. Der Schornstein	7
5. Der Rauchrohranschluss	7
6. Die Drosselklappe	7
7. Brennstoffmenge und Wärmeleistung	8

8. Die Regulierung der Verbrennungsluft	8
8.1 Die Primärluft	8
8.2 Die Sekundärluft	8
8.3 Die Drehkonsole	9
9. Erste Inbetriebnahme	10
10. Anfeuern	10
11. Nachlegen	11
11.1 Heizen mit Braunkohlebriketts	11
12. Heizen mit Holz kleiner Wärmeleistung	12
12.1 Heizen mit Brikett bei kleiner Wärmeleistung	12
13. Entleeren des Aschetresors	12
14. Der Verbrennungsvorgang	12
14.1 Trocknungsphase	12
14.2 Entgasungsphase	12
14.3 Ausbrandphase	13
14.4 Dehnungsgeräusche	13
15. Der richtige Brennstoff	13
16. Holz chemisch gesehen	14
17. Beitrag zum Umweltschutz	14
18. Beurteilung der Verbrennung	14
19. Holzfeuchte und Heizwert	14
20. Holz lagern und trocknen	15
21. Holzfeuchte selbst beurteilen	15
22. Reinigung und Pflege	15
22.1 Der Stahlmantel	15
22.2 Die Rauchgaswege	16
22.3 Die Glasgeramikscheiben	16
22.4 Die Feuerraumauskleidung	16
22.5 Die Dichtungsbänder	17
Ratgeber	18
Technische Daten	19

1. Aufstellungsbedingungen und baurechtliche Vorschriften

Wir empfehlen, vor dem Aufstellen Ihres Lisboa, mit Ihrem Bezirksschornsteinfeger zu sprechen. Er berät Sie über die jeweiligen baurechtlichen Vorschriften, erteilt die Genehmigung und führt die Abnahme durch.

Der Kaminofen ist anleitungsgemäß unter Einhaltung der geltenden nationalen und der europäischen Normen sowie den regionalen Vorschriften zu installieren.

2. Sicherheit und Sicherheitsabstände

Vor und neben dem Kaminofen darf sich im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe innerhalb von 80 cm kein brennbares bzw. wärmeempfindliches Material (wie z. B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge etc.) befinden. Außerhalb des Strahlungsbereiches an den Seiten und hinter dem Kaminofen ist ein Abstand von 20 cm zu brennbaren Materialien einzuhalten (s. Abb. 3).

Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt am brennenden Kaminofen sein.

Bei brennbaren Fußbodenmaterialien (z.B.: Holz, Laminat, Teppich) ist eine Bodenplatte aus nicht-brennbarem Material vorgeschrieben (z.B.: Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech). Sollte eine Bodenplatte erforderlich sein, muss deren Größe dem drehbaren Bereich des Kaminofens angepasst sein.

 **Aus Sicherheitsgründen den Kaminofen niemals während der Befuerung drehen!**

Am Kaminofen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Es dürfen nur Original-Ersatzteile der Hase Kaminofenbau GmbH eingesetzt werden.

Bei Verwendung einer Bodenplatte gelten die angegebenen Sicherheitsmaße

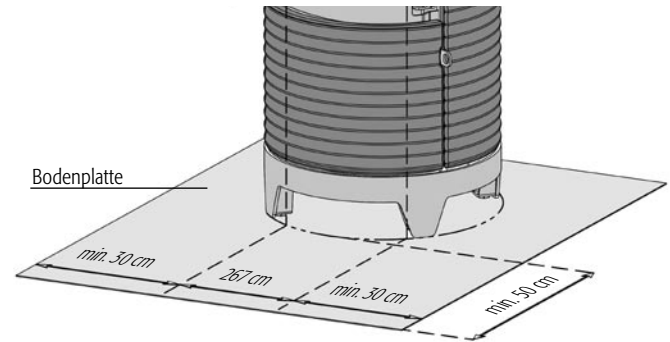


Abb. 2

Abstände zu wärmeempfindlichen und brennbaren Materialien

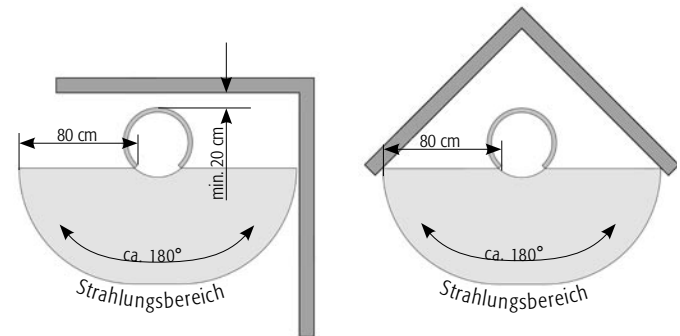


Abb. 3 Grundriss Wandsituation

Grundriss Ecksituation

Verwenden Sie zum Anzünden nie Spiritus, Benzin oder andere brennbare Flüssigkeiten. Die äußeren Oberflächen des Kaminofens werden während des Betriebes sehr heiß. Es besteht am gesamten Kaminofen Verbrennungsgefahr. Zur gefahrlosen Bedienung des Kaminofens liegt diesem ein Handschuh bei.

Im Falle eines Schornsteinbrandes:

- **Alarmieren Sie über den Notruf die Feuerwehr**
- **Informieren Sie Ihren Schornsteinfeger**
- **Keinesfalls mit Wasser löschen!**
- **Brennbare Gegenstände vom Schornstein entfernen**
- **Auf die Feuerwehr und Schornsteinfeger warten.**

3. Die Aufstellung

Überprüfen Sie, ob die Tragfähigkeit der Aufstellfläche ausreichend ist. Gegebenenfalls kann die Tragfähigkeit durch Verwendung einer Bodenplatte zur Lastverteilung erhöht werden.

Prüfen Sie, ob der Raum, in dem der Lisboa aufgestellt werden soll, ausreichend mit Frischluft versorgt wird. Bei gut abgedichteten Fenstern und Türen besteht die Möglichkeit, dass die Frischluftzufuhr nicht ausreichend gewährleistet ist, wodurch das Zugverhalten des Kaminofens und des Schornsteins beeinträchtigt werden kann. Sind zusätzliche Verbrennungsluft-Eintrittsöffnungen erforderlich, dürfen diese nicht verschlossen werden.

Beim gleichzeitigen Betrieb von Kaminofen und Dunstabzugshaube kann im Aufstellraum des Kaminofens ein Unterdruck entstehen, der zu Problemen wie Rauchgasaustritt aus dem Kaminofen führen kann.

Damit dem Aufstellungsraum keine Luft entzogen wird, empfehlen wir Dunstabzugshauben, die die Luft nach außen führen, mittels eines Fensterkontaktschalters zu verriegeln.

4. Der Schornstein

Das Zugverhalten kann durch einen zu großen oder zu kleinen Schornsteinquerschnitt und / oder durch eine "wirksame Schornsteinhöhe" von weniger als 4,50 m beeinträchtigt wer-

den. Die "wirksame Schornsteinhöhe" ist der Abstand zwischen der Abgaseinführung in den Schornstein und der Oberkante des Schornsteinkopfes.

Der notwendige Förderdruck (Schornsteinzug) für den Lisboa beträgt 12 Pa. Bei höheren Förderdrücken steigen die Emissionen der Feuerstätte, die Feuerstätte wird stark belastet und kann Schaden nehmen. Der maximal zulässige Förderdruck für den Lisboa beträgt 25 Pa.

Zur Begrenzung des Förderdrucks kann eine Drosselklappe oder ein Förderdruckbegrenzer hilfreich sein.

Der Lisboa darf nur mit geschlossener Tür betrieben werden und muss an einen eigenen geeigneten Schornstein angeschlossen werden.

5. Der Rauchrohranschluss

Der Lisboa ist mit einem Rauchrohr, dessen Innendurchmesser 15 cm beträgt, an den Schornstein anzuschließen. Alle Rohrstücke müssen an den Verbindungsstellen passgenau gesteckt sein.

Das Rohr muss am Schornsteineingang gut abgedichtet werden und darf nicht in den inneren Querschnitt des Schornsteins hineinragen, um den Rauchabzug nicht zu behindern.

6. Die Drosselklappe

Die Drosselklappe ist ein optionales Bedienungselement. Sie ist im Rauchrohr angebracht und dient der Regulierung des Rauchgasstromes; sie kann dadurch die Abbrandgeschwindigkeit verringern. Steht der Griff der Drosselklappe quer zum Rauchgasrohr, ist der Abgasstrom maximal gedrosselt. Wir empfehlen generell den Einbau einer Drosselklappe zur Reduzierung des Förderdrucks.

Bevor die Feuerraumtür während der Brennphase geöffnet wird, sollte vorher die Drosselklappe geöffnet werden.

7. Brennstoffmenge und Wärmeleistung

Die Brennstoffmenge, die Sie in den Ofen hineinlegen, bestimmt die Wärmeleistung. Bei einem Nachlegevorgang beträgt die maximale Brennstoffmenge 2 kg. Bei Überschreitung dieser Aufgabenmenge besteht die Gefahr der Überhitzung. Es können Schäden am Kaminofen und die Gefahr eines Kaminbrandes entstehen.

Sie erreichen eine Wärmeleistung von ca. 7 kW bei einer Scheitholzaufgabe von ca. 1,6 kg und einer Scheitlänge von ca. 20 - 25 cm bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten.

Sie erreichen eine Wärmeleistung von ca. 3,5 kW bei einer Scheitholzaufgabe von ca. 0,8 kg und einer Scheitlänge von ca. 20 cm bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten.

Der Lisboa ist eine Zeitbrand-Feuerstätte, bitte geben Sie immer nur eine Lage Brennstoff auf.

8. Die Regulierung der Verbrennungsluft

Beim Anfeuerungs- und Nachlegevorgang wird die Verbrennungsluft mit dem Primärluft- und dem Sekundärluftschieber geregelt.

8.1 Die Primärluft

Die Primärluft wird von unten durch das Rost in den Feuerraum geleitet. In der Anfeuerungsphase wird dadurch schneller die notwendige Feuerraumtemperatur erreicht.

8.2 Die Sekundärluft

Die Sekundärluft wird durch Luftkanäle im Ofen von oben in den Feuerraum geleitet. Sie führt den für das vollständige Abbrennen der Holzgase vorgewärmten Sauerstoff in den Feuerraum und vermindert die Rußbildung an den Feuerraumscheiben.

Für die Regulierung der Sekundärluft gilt folgende Faustregel: Ein kleines Feuer benötigt wenig Sekundärluft, ein großes Feuer benötigt viel Sekundärluft.

Bei zu weit geschlossenem Sekundärluftventil besteht die Gefahr, dass die Abgase unvollständig verbrennen (Schwelbrand) und/oder des Verrußens der Feuerraumscheibe oder, dass die angesammelten Holzgase explosionsartig verbrennen (Verpuffung).

Bitte beachten Sie: Bei Holzfeuerung mit zu weit geöffnetem Primärluftschieber besteht die Gefahr der Überhitzung des Kaminofens (Schmiedefeueffekt). Der Sekundärluftschieber darf im Betrieb niemals vollständig geschlossen werden. Die Feuerraumtür und das Aschefach müssen immer fest verschlossen sein.

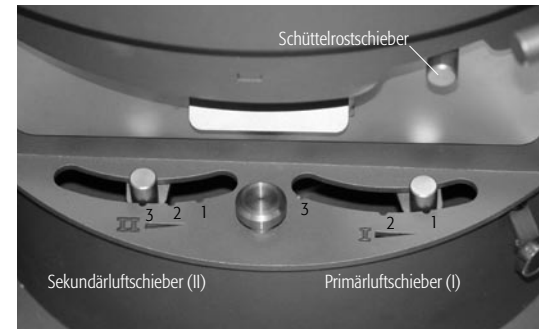


Abb. 4
Die Bedienelemente.

8.3. Die Drehkonsole

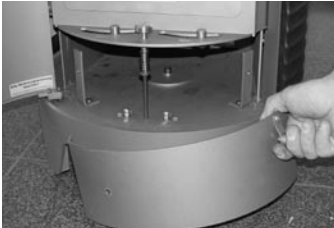
Der LISBOA ist mit einer Drehkonsole ausgestattet, die es ermöglicht den Drehwinkel durch einfaches Einstellen der Begrenzungsschrauben an die örtlichen Gegebenheiten bzw. Sicherheitsabstände anzupassen. Werkseitig beträgt der Einstellungswinkel aus Mittelstellung 45° nach links und 45° nach rechts.



Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien beachten!

Sollte eine Bodenplatte erforderlich sein, muss deren Größe dem drehbaren Bereich des Kaminofens angepasst sein. Aus Sicherheitsgründen den Kaminofen niemals während der Befuerung drehen!

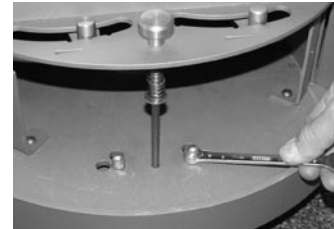
Ändern bzw. Anpassen des Drehwinkels



- Blende [a] durch Lösen der beiden Innensechskantschrauben [b] entfernen
- Arretierbolzen [c] nach oben ziehen und Ofen bis zum Anschlag nach rechts oder links drehen
- mit kurzem Schraubendreher den Anschlagbolzen [d] entfernen

- Arretierbolzen [c] nach oben ziehen und den gewünschten Drehwinkel einstellen, der Arretierbolzen [c] muss hörbar einrasten
- in dieser Stellung kann der Anschlagbolzen [d] wieder montiert werden (Sechskantmutter von unten gegenhalten)
- Blende [a] wieder montieren

360° Drehen



- Blende [a] durch Lösen der beiden Innensechskantschrauben [b] entfernen
- durch leichtes Lösen der Hutmutter [e] die beiden Begrenzungsschrauben [f] entfernen.
- Blende [a] wieder montieren

9. Erste Inbetriebnahme

Bitte beachten Sie, dass es bei den ersten zwei bis drei Brennvorgängen zu einer Geruchsentwicklung kommt.

Sorgen Sie bei den ersten Brennvorgängen für eine ausreichende Belüftung des Raumes.

Beim Transport zu Ihnen kann sich Kondensatfeuchte im Inneren des Ofens ansammeln, die unter Umständen zum Wasseraustritt am Ofen oder an den Rauchrohren führen kann.

Trocknen Sie die feuchten Stellen umgehend auf.

Die Oberfläche Ihres Kaminofens wird vor dem Lackieren mit Strahlgut gesandstrahlt. Trotz sorgfältiger Kontrolle kann Strahlgut (Stahlkügelchen) im Ofenkörper verbleiben und sich bei der Aufstellung Ihres Kaminofens lösen und herausfallen.

Um mögliche Schäden zu vermeiden, saugen Sie die Stahlkügelchen umgehend mit dem Staubsauger auf.

10. Anfeuern

In der Anfeuerungsphase können höhere Emissionswerte auftreten, deshalb soll diese möglichst kurz sein. Die in der Tabelle 1 beschriebenen Schieberstellungen sind eine Empfehlung, die bei Prüfungsbedingungen, entsprechend der Norm, ermittelt wurden.

Passen Sie, je nach Witterungsbedingungen und Zugverhalten des Schornsteins, die Schieberstellungen Ihres Lisboa an die örtlichen Gegebenheiten an.

Anfeuern:

Vorgehensweise	Entsprechende Stellung der Bedienungselemente
Evtl. vorhandene Drosselklappe ganz öffnen	Griff Drosselklappe in Längsrichtung des Rohres stellen
Feuerraumtür öffnen	
Schüttelrost öffnen	Schüttelrostschieber herausziehen
Primärluft vollständig öffnen	Primärluftschieber (I) ganz nach links schieben
Sekundärluft vollständig öffnen	Sekundärluftschieber (II) ganz nach links schieben
Restasche und evtl. unverbrannte Holzkohle mit Feger zur Mitte kehren	
Zerknülltes Zeitungspapier, unbeschichteten Karton oder Holzwolle in die Mitte des Feuerraumes legen, darauf ca 0,5 kg Holzspäne und ca. 1 kg Holz (2 Scheite) schichten	
Anzündmaterial an mehreren Stellen anzünden	
Feuerraumtür schließen	
Hat sich das Holz an allen Seiten ausreichend entzündet schließen Sie das Schüttelrost und den Primärluftschieber (I) (nach ca. 2-5 min.)	Schüttelrostschieber ganz eindrücken Primärluftschieber (I) auf Stellung 1
Den Sekundärluftschieber (II) stellen Sie später auf die Idealstellung (ca. 15-20 min.)	Sekundärluftschieber (II) auf Stellung 3

11. Nachlegen

Das Nachlegen sollte in der Phase des Abbrandes erfolgen, in der die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade erloschen sind.

Weiterheizen/Nachlegen	
Vorgehensweise	Entsprechende Stellung der Bedienelemente
Evtl. vorhandene Drosselklappe ganz öffnen	Griff der Drosselklappe in Längsrichtung des Rohres stellen
Bedienelemente einstellen	Primärluftschieber (I) auf Stellung 1 Sekundärluftschieber (II) auf Stellung 3
Feuerraumtür langsam öffnen, damit kein Rauch in den Aufstellungsraum gelangt	
Schüttelrost schließen	Schüttelrostschieber nach innen drücken
Zwei Holzscheite à ca. 0,8 kg in Längsrichtung einlegen	
Nur eine Lage Brennstoff aufgeben	
Feuerraumtür schließen	
Das Nachlegen sollte erfolgen, wenn die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade ausgehen.	

11.1 Heizen mit Braunkohlebriketts

Neben Holz können Sie auch Braunkohlebriketts ohne weiteres zum Feuern Ihres LISBOA verwenden.

Heizen mit Braunkohlebriketts	
Vorgehensweise	Entsprechende Stellung der Bedienelemente
Anfeuern	
Anfeuern mit Holz wie bereits beschrieben	Siehe Anleitung Anfeuern
Weiterheizen	
Nach Erreichen der Grundglut drei Stücke Briketts (1,8 kg) mittig des Feuerraumbodens über dem Schüttelrost auflegen	
Schüttelrost öffnen	Schüttelrostschieber herausziehen
Primärluft öffnen	Primärluftschieber auf die dritte Einstellung
Sekundärluft einstellen	Sekundärluftschieber (II) auf die zweite Einstellung

12. Heizen mit Holz bei kleiner Wärmeleistung

Sie beeinflussen die Wärmeleistung Ihres Lisboa hauptsächlich durch die Menge des Brennstoffs.

Drosseln Sie die Verbrennung nicht durch zu geringe Zuluft. Dies führt beim Heizen mit Holz zu einer unvollständigen Verbrennung und der Gefahr einer explosionsartige Verbrennung angesamelter Holzgase (Verpuffung).

Vorgehensweise	Entsprechende Stellung der Bedienelemente
Schüttelrost schließen	Schüttelrostschieber hineindrücken
Primärluft schließen	Primärluftschieber (I) ganz nach rechts schieben
Sekundärluft einstellen	Sekundärluftschieber (II) auf die zweite Einstellung
Zwei Scheite Holz (ca 0,4 kg) in Längsrichtung auflegen	

12.1 Heizen mit Brikett bei kleiner Wärmeleistung

Vorgehensweise	Entsprechende Stellung der Bedienelemente
Zwei Stücke Brikett auf Schüttelrost auflegen	
Schüttelrost öffnen	Schüttelrostschieber herausziehen
Primärluft einstellen	Primärluftschieber (I) auf die zweite Einstellung
Sekundärluft einstellen	Sekundärluftschieber (II) auf die zweite Einstellung

13. Entleeren des Aschetresors

Entsorgen Sie die Asche sicherheitshalber nur in erkaltetem Zustand. Während der Ascheaufnahme befindet sich der Deckel unter dem Aschetresor.

Nehmen Sie den Aschetresor mit dem darunter befindlichen Deckel heraus. Schieben Sie den Deckel auf den Aschetresor, so dass dieser verschlossen ist. Die leichte Asche kann nun nicht mehr verfliegen und Ihre Wohnung bleibt sauber. Das Einsetzen des Aschetresors erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Ein wachsender Aschekegel kann die Zufuhr von Primärluft beeinträchtigen oder sogar versperren. Achten Sie darauf, dass der Luftweg für die Primärluft zwischen Aschetresor und Aschefachboden frei bleibt.

14. Der Verbrennungsvorgang

Ein Holzstück verbrennt in drei Phasen. Diese Vorgänge laufen in einem Holzfeuer jedoch nicht nur nacheinander, sondern auch gleichzeitig ab.

14.1 Trocknungsphase

Das im lufttrockenen Holz noch vorhandene Wasser (ca. 15 - 20 %) wird verdampft. Dies geschieht bei Temperaturen von ca. 100° C. Dazu muss dem Holz in der Anheizphase Wärme zugeführt werden; dies wird durch kleine Holzscheite erreicht.

14.2 Entgasungsphase

Bei Temperaturen zwischen 100° C und 150° C setzen - zunächst langsam - die Aufspaltung und Vergasung der im Holz enthaltenen Inhaltsstoffe und die thermische Zersetzung des Holzes ein. Oberhalb 150° C steigt die Gasentwicklung stark an. Der Anteil der flüchtigen Bestandteile beträgt etwa 80 % der Holzsubstanz. Die eigentliche Verbrennung beginnt mit der Entzündung der entstandenen Gase bei ca. 225° C (Zündtemperatur) und der Freisetzung von Wärme. Dazu muss eine ausreichende Sauerstoffmenge vorhanden sein. Bei ca. 300° C ist der Höhepunkt der Verbrennung erreicht.

Der Reaktionsablauf ist jetzt so stürmisch, dass hier die größten Wärmemengen freigesetzt werden. Es können dabei Flammentemperaturen bis zu 1100° C erreicht werden.

14.3 Ausbrandphase

Nach dem Abbrand der flüchtigen Bestandteile bleibt die Holzkohlenglut zurück. Diese verbrennt langsam, fast ohne Flamme bei einer Temperatur von ca. 800° C. Entscheidend für eine saubere Verbrennung ist eine möglichst vollständige chemische Reaktion der Holzgase mit dem Sauerstoff der Verbrennungsluft. Bei Ihrem Hase-Kaminofen wird die Verbrennungsluft vorgewärmt und über breite Eintrittsöffnungen in den Feuerraum geleitet, so dass es bei hohen Temperaturen zu einer guten Durchmischung der Gase mit der Luft kommt. Eine wichtige Einflussgröße in jeder Verbrennungsphase ist die Menge der Verbrennungsluft. Zu wenig Luft führt zu Sauerstoffmangel und unvollständiger Verbrennung, zu viel Luft senkt die Feuerraumtemperatur und damit den Wirkungsgrad. Bei

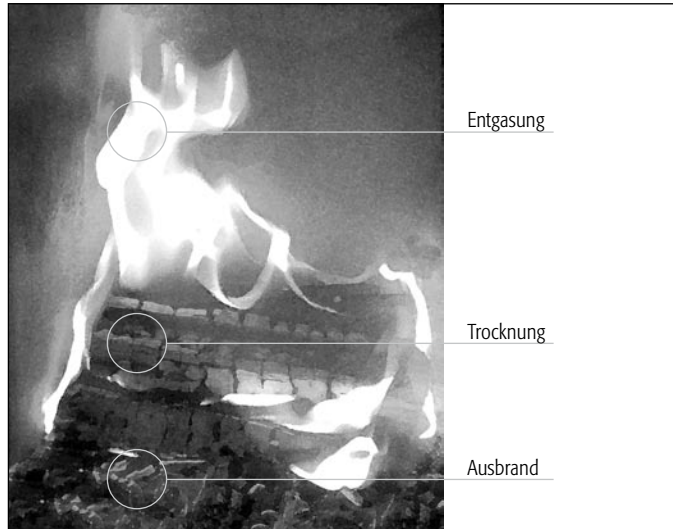


Abb. 5 Der Verbrennungsluftvorgang

einer unvollständigen Verbrennung entstehen Luftschadstoffe wie Staub, Kohlenmonoxyd und Kohlenwasserstoffe.

14.4 Dehnungsgeräusche

Stahl dehnt sich beim Erwärmen aus und zieht sich beim Erkalten zusammen. Diese Bewegungen können bei Ihrem Kaminofen zu hörbaren Dehnungsgeräuschen führen. Die Konstruktionsweise Ihres Kaminofens berücksichtigt diese physikalischen Vorgänge, so dass der Ofen keinen Schaden nimmt.

15. Der richtige Brennstoff

In Kaminöfen dürfen nur raucharme Brennstoffe verbrannt werden. Für den Kaminofen Lisboa sind dies ausschliesslich: naturbelassenes, stückiges Holz, einschliesslich anhaftender Rinde in Form von Buchenholzscheiten.

Harzreiche Nadelhölzer (z. B. Fichte, Kiefer, Tanne) neigen zum Funkenflug und es entsteht eine feine Flugasche, die beim Öffnen der Feuerraumtür aufgewirbelt werden kann.

Das schönste Kaminofenfeuer brennt mit Buchenscheitholz. Bei Verwendung der Holzarten Eiche, Fichte, Birke oder Lärche ist die Beimischung von Buchenholz für ein schönes Flammenbild empfehlenswert. Reisig und kleine Holzseite sind gute Anzündhilfen.

Unzulässig ist beispielsweise die Verbrennung von:

- feuchtem Holz (Restfeuchte über 20 %)
- lackiertem oder kunststoffbeschichtetem Holz
- mit Holzschutzmitteln behandeltem Holz
- Hausmüll
- Papierbriketts (Schadstoffe: Cadmium, Blei, Zink)
- alle brennbaren Flüssigkeiten (auch Methanol, Ethanol) sowie alle Brennpasten und Gele

Bei der Verbrennung dieser Stoffe entstehen neben üblen Gerüchen auch gesundheits-schädliche und Umwelt belastende Emissionen.

16. Holz chemisch gesehen

Holz besteht zum überwiegenden Teil aus den Elementen Kohlenstoff, Wasserstoff und Sauerstoff. Umweltkritische Stoffe wie Schwefel, Chlor und Schwermetalle sind praktisch nicht vorhanden. Bei der vollständigen Verbrennung von Holz entstehen deshalb in der Hauptsache Kohlendioxid und Wasserdampf als gasförmige Stoffe sowie in geringem Umfang Holzasche als fester Verbrennungsrest. Bei der unvollständigen Verbrennung können dagegen eine Reihe von Umwelt belastenden Substanzen erzeugt werden, z.B. Kohlenmonoxid (giftig), Essigsäure, Phenole, Methanol (giftig), Formaldehyd, Ruß und Teer.

17. Beitrag zum Umweltschutz

Ob Ihr Lisboa umweltschonend oder umweltbelastend brennt, hängt in hohem Maße von Ihrer Bedienung und der Art des Brennstoffes ab (s. 16. Der richtige Brennstoff)

Verwenden Sie ausschließlich trockenes Holz; am besten eignen sich Laubhölzer wie Buchen- und Birkenholz.

Nehmen Sie zum Anheizen nur kleine Holzstücke. Diese entzünden sich schneller als große Holzscheite, so dass die für eine vollständige Verbrennung notwendige Temperatur schnell erreicht wird.

Das häufigere Nachlegen kleinerer Holzmen gen ist beim Dauerheizen energie-technisch und ökologisch vorteilhafter.

18. Beurteilung der Verbrennung

Die Güte der Verbrennung können Sie an den folgenden Merkmalen sehr leicht beurteilen:

- Farbe und Beschaffenheit der Asche
Bei einer sauberen Verbrennung ergibt sich eine feine weiße Asche. Eine dunkle Färbung deutet auf Holzkohlenreste hin, die Ausbrandphase ist in diesem Fall nur unvollständig erfolgt.
- Farbe der Rauchgase am Schornsteinkopf
Hierbei gilt: Je unsichtbarer die Rauchgase den Schornstein verlassen, desto besser ist die Verbrennung.

In der Übergangszeit (Frühling /Herbst) kann es bei Außentemperaturen über 16° C zu Zugstörungen im Schornstein kommen. Lässt sich bei dieser Temperatur durch schnelles Abbrennen von Papier oder kleiner Holz scheite (Lockfeuer) kein Zug erzeugen, sollten Sie auf die Feuerung verzichten.

19. Holzfeuchte und Heizwert

Faustregel: Je feuchter das Holz, desto schlechter der Heizwert

Der Heizwert des Holzes hängt sehr stark von der Holzfeuchtigkeit ab. Je mehr Wasser das Holz enthält, je mehr Energie muss für dessen Verdampfung bei der Verbrennung aufgewendet werden; dadurch geht Energie verloren. Je feuchter das Holz ist, desto niedriger ist sein Heizwert. Dazu ein Beispiel: Frisch geschlagenes Holz hat einen Feuchtegehalt von ca. 50 % und einen Heizwert von etwa 2,3 kWh/kg; gut luftgetrocknetes Holz hat dagegen einen Feuchtegehalt von ca. 15 % bei einem Heizwert von etwa 4,3 kWh/kg. Würden Sie also sehr feuchtes Holz verbrennen, hätten Sie bei gleicher Holzmenge ungefähr die halbe Wärmeleistung. Beim Verbrennen von feuchtem Holz ist ferner mit einer gesteigerten Verrußung der Feuerraumscheibe zu rechnen. Hinzu kommt, dass bei der Verbrennung von feuchtem Holz der entstehende Wasserdampf im Rauchrohr oder Schornstein kondensieren kann. Glanzruß oder die Versottung des Schornsteins können die Folgen sein. Weiterhin sinkt durch einen hohen Feuchtegehalt des Holzes die Verbrennungstemperatur, dies verhindert eine vollständige Verbrennung aller Holzbestandteile und führt zu einer erheblichen Umweltbelastung.

20. Holz lagern und trocknen

Holz braucht Zeit zum Austrocknen. Bei richtiger Lagerung ist das Holz in 2 bis 3 Jahren lufttrocken.

Zersägen und spalten Sie das Holz gebrauchsfertig zum Lagern, dadurch ist eine rasche Trocknung gewährleistet. Kleine Holzscheite trocknen besser als große.

Schichten Sie Ihr Scheitholz an einer belüfteten, möglichst sonnigen Stelle, idealerweise Südseite, regengeschützt, auf.

Lassen Sie zwischen den einzelnen Holzstößen einen handbreiten Abstand, damit die durchströmende Luft die entweichende Feuchtigkeit aufnehmen kann.

Decken Sie Ihre Holzstöße keinesfalls mit Plastikfolie oder Zeltplanen ab; die Feuchtigkeit kann sonst nicht entweichen.

Stapeln Sie frisches Holz nicht im Keller, da es dort wegen der geringen Luftbewegung eher fault statt trocknet.

Lagern Sie nur bereits getrocknetes Holz in trockenen und gut belüfteten Kellerräumen.

21. Holzfeuchte selbst beurteilen

Ob Brennholz lufttrocken ist (Restfeuchte weniger als 20 %) oder noch weiter gelagert werden muss, können Sie selbst beurteilen. Der lufttrockene Zustand ist erreicht, wenn das Holz mit der Umgebungsluft im Feuchtegleichgewicht steht, d.h. das Holz gibt keine Feuchtigkeit mehr an die Luft ab und nimmt keine Feuchtigkeit mehr aus der Luft auf. Dieser Zustand ist an einem gleich bleibenden Gewicht der Holzscheite zu erkennen.

Gehen Sie wie folgt vor:

Entnehmen Sie an verschiedenen Stellen Ihres Holzvorrates Holzscheite.

Kennzeichnen Sie diese Holzscheite eindeutig.

Wiegen Sie die Holzscheite auf einer Küchenwaage und notieren Sie die Gewichte. Trocknen Sie die Holzscheite (z.B. in der Nähe des Kaminofens unter Beachtung der Sicherheitsabstände des Kaminofens zu brennbaren Materialien

oder im Backofen bei 100°C)

Legen Sie die Holzscheite wieder an die alten Plätze im Holzstapel.

Wiegen Sie nach 1 - 2 Tagen die Holzscheite erneut.

Durch die Trocknung wurde das Feuchtegleichgewicht verändert. Die Holzscheite werden deshalb nach der Trocknung bestrebt sein, durch eine Feuchtigkeitsaufnahme aus der Luft den Gleichgewichtszustand wieder herzustellen.

Erreichen die Holzscheite dabei wieder das Gewicht der ersten Wägung, so haben sie die gleiche Wassermenge wieder aufgenommen, die sie durch die von Ihnen durchgeführte Trocknung verloren haben. Das bedeutet, die Holzscheite befanden sich bereits bei der ersten Wägung im Feuchtegleichgewicht. Haben die Holzscheite ein geringeres Gewicht, so war vor der Trocknung mehr Wasser in ihnen enthalten. In diesem Fall sollten Sie Ihren Holzvorrat weiterhin trocknen lassen.

22. Reinigung und Pflege

22.1 Der Stahlmantel

Hase-Kaminöfen haben eine hochhitzebeständige, offenporige Lackierung, die einen eingeschränkten Korrosionsschutz bietet, so dass es unter Umständen zu Flugrost kommen kann.

Zum Reinigen der Stahlteile darf kein säurehaltiges Reinigungsmittel (z.B. Citrus- oder Essigreiniger) verwendet werden. Ein leicht angefeuchtetes Tuch zum Abwischen der Stahlteile ermöglicht eine ausreichende Reinigung.

Vermeiden Sie eine zu feuchte Reinigung im Bereich des Fußbodens / der Bodenplatte. Verschüttetes Wasser aus Wasserkesseln oder -schalen sollten Sie umgehend trocknen.

Stellen Sie den Lisboa nicht in „feuchten Räumen“, z. B. Wintergärten auf.

Vermeiden Sie eine Zwischenlagerung in ungeheizten Rohbauten oder Garagen.

Mit Flugrost befallene Stellen lassen sich mit dem Original Hase Ofenlack nacharbeiten. Bitte richten Sie sich nach den Verarbeitungshinweisen auf der Spraydo-

se. Ihr Hase Fachhändler hält die Spraydosen für Sie bereit und gibt Ihnen Tipps zur Verarbeitung.

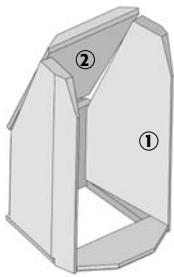


Abb.6

22.2 Die Rauchgaswege

Der Kaminofen und die Rauchrohre werden jedes Jahr nach der Heizperiode - evtl. auch öfter, z.B. nach der Reinigung des Schornsteins - nach Ablagerungen untersucht und gegebenenfalls gereinigt. Zur Reinigung der Rauchgaswege nehmen Sie die obere Thermoplatte und die darüber befindliche Umlenkplatte aus Stahl durch Anheben aus dem Feuerraum heraus. Etwaige Ablagerungen von Ruß und Staub können weggebürstet und abgesaugt werden. Danach die Thermoplatte und die Umlenkplatte wieder einsetzen. **[Abb.6]**

Die Reinigung des Rauchrohres erfolgt über die am Rauchrohr befindliche Reinigungsöffnung mit einer flexiblen Rohrbürste.

Von Zeit zu Zeit sollte die Griffachse nachgefettet werden (Gleitfett erhältlich bei Ihrem Hase-Fachhändler). **[Abb.7]**

Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte der Montage- und Wartungsanleitung.



Abb.7

22.3 Die Glaskeramikscheiben

Bei sachgemäßem Feuern bildet die Sekundärluft gleichzeitig einen heißen Luftvorhang vor der Scheibe, der das Verrußen der Glaskeramik vermindert.

Sollten sich Aschepartikel auf der Keramikglasscheibe absetzen, empfehlen wir Ihnen neben handelsüblichem Glasreiniger ein weiteres bewährtes und umwelt-schonendes Reinigungsverfahren:

Man nimmt ein Knäuel Haushalts- oder Zeitungspapier, feuchtet es an, taucht es in die kalte Holzasche, reibt damit die Scheibe ein und wischt mit einem trockenen Papierknäuel nach.

22.4 Die Feuerraumauskleidung

Die Thermoplaten im Feuerraum Ihres Lisboa bestehen aus Vermiculite. Dies ist ein feuerfestes, mineralogisches Granulat mit hervorragenden Isolationseigenschaften. Die Dichte der Platten ist durch das optimale Verhältnis zwischen mechanischer Festigkeit und Isolationsfähigkeit bestimmt. Die relativ weiche Oberfläche unterliegt einem gebrauchsbedingten Verschleiß. Die Thermoplaten müssen erneuert werden, wenn Stücke herausbrechen und die dahinter liegende Feuerraumrückwand sichtbar geworden ist. Auftretende Risse in den Thermoplaten beeinträchtigen die Brauchbarkeit Ihres Kaminofens nicht.

Sie reduzieren Beschädigungen an den Thermoplaten, indem Sie Holzscheite vorsichtig in den Feuerraum legen; lassen Sie diese nicht gegen die Feuerraumwände fallen.

22.5 Die Dichtungsbänder

Die Dichtungsbänder für die Feuerraumtür und die Ascheschublade sind aus hochhitzebeständiger, asbestfreier Glasfaser. Je nach Gebrauchshäufigkeit können die Dichtungen verschleifen und müssen erneuert werden.

Lassen Sie Ihren Kaminofen regelmäßig durch einen Fachmann überprüfen.

mögliches Problem	mögliche Ursachen
Das Holz entzündet sich nicht oder nur zögernd	<ul style="list-style-type: none"> - Das Holz ist zu dick / Das Holz ist zu feucht - Die Luftzufuhr ist zu gering
Das Holz brennt ohne helle, gelbe Flamme, schwelt vor sich hin oder geht sogar aus	<ul style="list-style-type: none"> - Das Holz ist zu feucht - Die Luftzufuhr ist zu gering / Die Drosselklappe ist zu weit geschlossen - Außentemperatur zu hoch
Es bildet sich zu viel Ruß, die Thermoplaten bleiben während des Betriebes nicht rußfrei	<ul style="list-style-type: none"> - Das Holz ist zu feucht - Die Luftzufuhr ist zu gering - Die Holzmenge ist zu gering und dadurch bleibt die Brennkammer zu kalt
Feuerraumscheibe verrußt	<ul style="list-style-type: none"> - Das Holz ist zu feucht - Die Sekundärluftzufuhr ist zu gering - Die Feuerraumtür ist undicht - Der Schornsteinzug ist zu schwach
Das Holz brennt zu schnell ab	<ul style="list-style-type: none"> - Der Schornsteinzug ist zu stark - Das Holz ist zu klein gespalten - Bedienungselemente falsch eingestellt
Rauch tritt während des Betriebes in den Aufstellungsraum aus	<ul style="list-style-type: none"> - Die Luftzufuhr ist zu gering / Die Drosselklappe ist zu weit geschlossen - Der Schornsteinquerschnitt ist zu eng - Die Rauchgaszüge im Ofenrohr oder Schornstein sind stark verrußt - Der Wind drückt auf den Schornstein - Ventilatoren (Bad, Küche) erzeugen Unterdruck im Wohnraum und saugen Rauch aus dem Ofen
Der Schornstein wird nass und versotet, Kondensat tritt aus dem Ofenrohr aus	<ul style="list-style-type: none"> - Das Holz ist zu feucht - Die Rauchgase sind zu kalt / Der Schornstein ist zu kalt - Der Schornsteinquerschnitt ist zu groß
Obwohl das Feuer heftig brennt, wird der Ofen ungenügend warm	<ul style="list-style-type: none"> - Der Schornsteinzug ist zu stark - Die Luftschieber sind falsch eingestellt
Beim Öffnen der Feuerraumtür tritt Rauch aus	<ul style="list-style-type: none"> - Der Schornsteinzug ist zu schwach / Der Schornsteinquerschnitt ist zu groß oder zu klein - Das Feuer brennt noch zu stark - Die Feuerraumtür wurde zu schnell geöffnet - Ventilatoren (Bad / Küche) erzeugen Unterdruck im Wohnraum und saugen Rauch aus dem Ofen - Die Drosselklappe ist geschlossen

Kaminofen **LISBOA**, geprüft nach **DIN 18891-1, DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 und Art. 15 a B-VG (Österreich)**, darf nur mit geschlossenem Feuerraum betrieben werden, mehrere Anschlüsse an einen Kamin möglich.

VKF-Nr.: 13734

Prüfberichtsnummer (AU): 2003 ES/07

Brennwerte:

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-Teil 1 u. 2 gelten folgende Daten:

Nennwärmeleistung	7 kW
Abgasmassenstrom	7,1 g/s
Abgasstutzentemperatur	322 °C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	9 Pa
CO-Gehalt bei 13% O ₂	0,09 Vol%
Wirkungsgrad	86 %

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **7 kW** (nach DIN 18893) ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **56 bis 144 m³**

Abmessungen:

	Höhe	Breite	Tiefe
Ofen	137,3 cm	44,9 cm	44,9 cm
Feuerraum	42cm	21 cm	30 cm

Anschlussmaße:

Mindestanschlusshöhe Rauchrohrmitte (ohne Esse)	134 cm
Anschlusshöhe	124,2 cm
Distanz Ofenrückwand / Rauchrohrmitte	22,4 cm

Drehwinkel des Ofens 360° · Werkseitige Einstellung 45° rechts/links in 15° Schritten arretier- und verriegelbar
Sicherheitsabstände zu brennenden Materialien beachten!

Gewicht	155 kg
Feuerraumöffnung	928 cm ²
Rauchrohrdurchmesser	15 cm

Anschluss-Stutzen oben

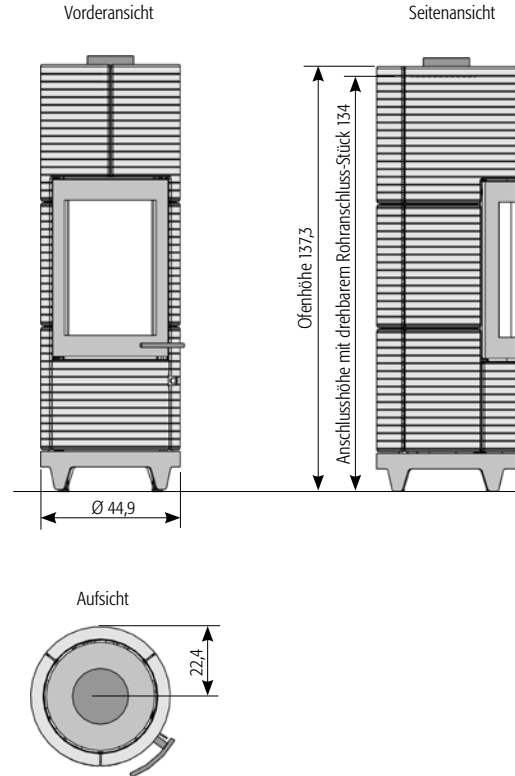


Abb. 8 Abmessungen in cm

Brennwerte Österreich:

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1/-2 gelten folgende Daten:

<u>Nennwärmeleistung</u>	7	kW
<u>Heizleistung min./max.</u>	3,5 - 7,5	kW
<u>Brennstoff</u>	Holz	
<u>Brennstoffwärmeleistung</u>	8,3	kW
<u>Abgasmassenstrom</u>	7,1	g/s
<u>Abgasstutztemperatur</u>	322	°C
<u>Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistun</u>	9	Pa

Emissionswerte:

<u>CO</u>	820	mg / MJ
<u>NOx</u>	70	mg / MJ
<u>HC</u>	60	mg / MJ
<u>Staub</u>	39	mg / MJ
<u>Wirkungsgrad</u>	84	%

Datum der Typenprüfung: 20.01.2003

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **7 kW** (nach DIN 18893) ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **56 bis 144 m³**

(Rauminhalt nach DIN 18893)

EG - Konformitätserklärung

Der Hersteller: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

erklärt hiermit, dass der Raumheizer für feste Brennstoffe mit der Handelsbezeichnung:

LISBOA

konform ist mit den Bestimmungen der:

EG- Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG sowie dem Mandat M129

und mit der folgenden harmonisierten Norm übereinstimmt:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

Eine Prüfung des Raumheizers für feste Brennstoffe auf Übereinstimmung mit den Anforderungen der Norm erfolgte bei der notifizierten Prüfstelle :

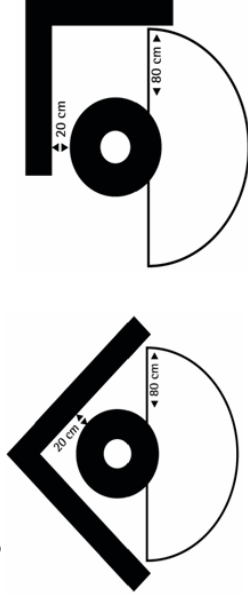
TNO Inst. Of Environmental Sciences, Energy Res. & Process Innovation
P.O: Box 342
7300 Apeldoorn
Kennziffer: NL002

Trier den 16. 01. 2006


Fernando Najera, Geschäftsführer

Die Sicherheitshinweise der dem Produkt beiliegenden Montage und Bedienungsanleitung sind zu beachten.

Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien
Distances de sécurité par rapport à des matériaux inflammables
Distanze di sicurezza da materiali combustibili
Safety distances from flammable materials
Veiligheidsafstanden van brandbare materialen



Raumheizer Typ: **Lisboa**

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

Zeitbrandfeuerstätte für geschlossenen Betrieb

Gerät ist für eine Mehrfachbelegung des

Schornsteins geeignet

Heizleistung: 7 kW

Wärmeleistungsbereich-Min/Max: 3,5-7,5 kW

Brennstoffwärmeleistung: 8,3 kW

zulässige Brennstoffe:

Scheitholz, Braunkohlebriketts

CO-Emission: (bei 13 % O₂) <1500mg/Nm³

Scheitholz 0,09 %

Braunkohlebriketts 0,15 %

Staub-Emissionen: (bei 13% O₂) <75mg/Nm³

Mittlere Abgastemperatur: 322 °C

Energieeffizienz: 84 %

Prüfzeichen VKF Nr.: 13734

Geprüft nach: ART 15a-B-VG (AU)

Prüfberichtsnummer (AU): 2003 ES/07

CE
06

Hase Kaminofenbau GmbH D 54294 Trier

Typenschild

Hase - GARANTIEVOORWAARDEN

Geachte klant,

Met de aankoop van uw Hase haardkachel bent u in het bezit gekomen van een product dat voortdurend wordt gecontroleerd op veiligheid en afwerking. Wij zijn ervan overtuigd u de beste kwaliteit te bieden en geven derhalve op alle Hase haardkachels een garantie van **5 jaar** vanaf de datum van levering. Deze garantie omvat:

- een storingvrije werking,
- perfect materiaal,
- een foutloze constructie.

Mocht u dienaangaande reclamaties hebben, neemt u dan s.v.p. contact op met uw Hase leverancier. Hij is uw contactpersoon voor garantiekwesties. Uw leverancier zal onderzoeken in hoeverre er sprake is van een garantie-aanspraak en dit melden aan Hase Kaminofenbau GmbH. In geval van verhuizing naar een andere plaats is uw contactpersoon de respectievelijke leverancier ter plaatse; het adres krijgt u van de fabrikant resp. van de importeur.

Garantie kan alleen worden verleend als de kachel volgens onze gebruiksaanwijzing werd gebruikt. In geval van misbruik of ondeskundig gebruik dan wel bij gebruik van geweld vervalt de aanspraak op garantie. De garantie omvat derhalve niet:

- schade door ondeskundige montage van de kachel,
- schade door brandstoffen die niet in de bedieningshandleiding worden geadviseerd,
- schade die ontstaat door natuurlijke slijtage (bijv. aan thermische platen, keramiekglas, afdichtingsrubbers, sluitwerk, vlamgeleidingsplaten),
- schade als gevolg van reparatiepogingen door niet geautoriseerde personen.

Door onder garantie vallende werkzaamheden wordt de garantietermijn niet verlengd, noch gaat voor nageleverde of gerepareerde onderdelen een nieuwe garantietermijn in.

In geval van terugzending van een haardkachel aan de fabriek nemen wij de kosten voor transport, demontage, montage en reparatie alleen voor onze rekening als er een aanspraak op garantiewerkzaamheden werd vastgesteld.

Deze garantie geldt alleen in combinatie met de originele rekening en het ingevulde garantiebewijs.

Wij wensen u veel plezier met uw Hase haardkachel.

S.V.P. TERUGSTUREN

Vul de briefkaart in a.u.b. en deponeer deze binnen 14 dagen in de dichtstbijzijnde brievenbus. **Hierdoor verzekert u zich van uw aanspraken op garantie.**

Naam van het Hase- model: _____

Datum levering: _____

Naam en plaats van de leverancier: _____

Garantiernr.: _____

Zie de achterzijde van de kachel en de sticker op de kachelruit.

Om onze producten en onze service voortdurend te kunnen verbeteren, verzoeken wij u de volgende vragen te willen beantwoorden. Bij voorbaat dank.

Hoe hebt u voor het eerst kennis gemaakt met de naam Hase?

- via kennissen
- via een beurs
- in een gespecialiseerde zaak
- door het internet
- via een tijdschrift (welk?)

Waarom hebt u gekozen voor een Hase haardkachel?

- vanwege de goede afwerkingskwaliteit
- vanwege het design
- vanwege de techniek
- vanwege de milieuvriendelijke verbranding
- andere redenen (welke?)

hase 



hase 

Hase-Kaminofenbau GmbH
Niederkircher Str. 14 · D-54294 Trier
Tel.: (06 51) 82 69-0
Fax: (06 51) 82 69-118
info@hase.de
www.kaminofen.de

Afzender:

Naam, voornaam: _____

Straat: _____

Woonplaats: _____

Franken a.u.b.,
indien u postzegel
bij de hand hebt

Antwoordnummer

S.v.p. adresseren aan de importeur in uw land
- indien niet voorhanden, s.v.p. aan Hase, Trier.

Hase - CONDITIONS OF WARRANTY

Dear Customer

Congratulations on purchasing a Hase stove. The materials and quality of this product are continually monitored and tested. We are convinced that it is of the highest quality and therefore provide a warranty for all Hase stoves for a period of **5 years**, beginning with the date of delivery. This warranty covers:

- fault-free function
- perfect material
- fault-free design.

If you have reason for complaint with regard to any of these points, please contact your local Hase dealer. He will act as your contract partner and is responsible for meeting the conditions of the warranty. Your dealer will check immediately the validity of any warranty claim and will report it to Hase Kaminofenbau GmbH for you (If you move, the Hase dealer in your region automatically becomes your contract partner; the address can be obtained from the manufacturer or from the general representative).

A warranty claim can only be made if the stove is used in accordance with our operating instructions. Misuse, incorrect use or the use of force or violence render the warranty invalid. For this reason, the warranty excludes the following:

- Damage caused by incorrect mounting of the stove
- Damage caused by fuels which are not recommended in the operating instructions
- Damage caused by natural wear (e.g. on thermal plates, ceramic glass, sealing strips, closing rods, flame guiding plate)
- Damage caused by attempted repairs by unauthorised persons.

Repairs carried out under warranty in no way cause the warranty period to be extended and a new warranty period is not provided for parts which are fitted or repaired at a later stage.

If a stove is returned to the factory, the costs for transport, disassembly, assembly and repairs will only be covered in the event of a valid warranty claim.

This warranty is only valid when presented with the original invoice and completed warranty card.

We hope that you enjoy using your new Hase stove.

PLEASE COMPLETE AND RETURN

Please fill in the postcard and return within 14 days after purchase of your fire **to secure your warranty.**

Designation of Hase model: _____

Delivery date: _____

Name and location of dealer: _____

Warranty number: _____

The warranty number is located on the back of the stove and on the sticker attached to the fire chamber window.

To enable us to improve constantly the quality of our products and service, please answer the following questions. Thank you.

How did you first come into contact with Hase?

- friend or relative
- trade fair
- specialized outlet
- Internet
- newspaper / magazine (which?)

What made you choose a Hase model?

- quality of the finished product
- design
- technological features
- environmentally friendly
- other reasons (which?)

hase 



hase 

Hase-Kaminofenbau GmbH
Niederkircher Str. 14 · D-54294 Trier
Tel.: (06 51) 82 69-0
Fax: (06 51) 82 69-118
info@hase.de
www.kaminofen.de

Sender:

Surname, first name:

Street:

Town / country:

Please affix stamp
if available.

Reply card

Please forward to your national agent
- or if there is none, to Hase, Trier

Si prega di compilare la cartolina e di imbuicarla entro due settimane nella cassetta postale più vicina. **In tal modo Vi assicurate il diritto alla garanzia.**

Designazione del modello Hase: _____

Data di consegna: _____

Nome e luogo del commerciante: _____

Garanzia no.: _____

Vedi parte posteriore della stufa, ossia l'etichetta della lastra del focolare.

Per poter perfezionare continuamente i nostri prodotti e la nostra assistenza Vi preghiamo di rispondere alle seguenti domande. Grazie.

Da chi / dove avete sentito parlare per la prima volta della Hase?

- da conoscenti
- in fiera
- in un negozio
- tramite Internet
- in una rivista (quale?)

Perché avete deciso di acquistare un modello della Hase?

- per via della buona qualità di lavorazione
- per via del design
- per via della tecnica
- per via della bruciatura ecologica
- per altri motivi (quali?)

Hase - CONDIZIONI DI GARANZIA

Egredia cliente, egredio cliente,

comprando la stufa-camino della Hase avete acquistato un prodotto sottoposto di continuo a controlli di sicurezza e di lavorazione. Siamo convinti di offrirVi la miglior qualità e quindi per le stufe-camino della Hase diamo una garanzia di **5 anni**, iniziando dalla data di fornitura. Questa garanzia si riferisce a:

- funzione priva di errori
- materiale perfetto
- costruzione priva di errori.

Nel caso aveste a questo proposito delle critiche da fare, rivolgeteVi per favore al Vostro rivenditore Hase. E' il Vostro partner contrattuale per quanto riguarda la prestazione di garanzia. Il Vostro rivenditore controllerà immediatamente se sussiste il diritto alla garanzia e lo comunicherà alla Hase Kaminofenbau GmbH (nel caso di trasloco il Vostro interlocutore è il rivenditore regionale della zona; per avere l'indirizzo rivolgersi al produttore o alla rappresentanza generale).

Una prestazione di garanzia può essere data solo quando il stufa è stato usato secondo le nostre istruzioni per l'uso. Nel caso non fossero state rispettate queste istruzioni o nel caso di uso non appropriato, o nel caso fosse stata esercitata violenza, viene a mancare il diritto alla garanzia. La garanzia quindi non comprende:

- danni dovuti a montaggio non appropriato della stufa,
- danni dovuti a combustibili non consigliati nelle istruzioni per l'uso,
- danni dovuti ad usura naturale (per es. rivestimenti termici, vetroceramica, nastri ermetici, aste di chiusura, deflettore fiamma in lamiera)
- danni dovuti a tentativi di riparazione effettuati da persone non autorizzate.

Grazie alla prestazione di garanzia, la durata complessiva della garanzia non si prolunga, né si ha una nuova garanzia per componenti forniti successivamente o perfezionati.

Nel caso di restituzione della stufa-camino allo stabilimento, ci assumiamo i costi per il trasporto, smontaggio, montaggio e manutenzione solo se è stato constatato il diritto alla garanzia.

Questa garanzia è valida solo con la fattura originale e la cartolina di garanzia debitamente compilata.

Vi auguriamo buon divertimento con la Vostra stufa-camino della Hase.

hase 



hase 

Hase-Kaminofenbau GmbH
Niederkircher Str. 14 · D-54294 Trier
Tel.: (06 51) 82 69-0
Fax: (06 51) 82 69-118
info@hase.de
www.kaminofen.de

Mittente:

Cognome, nome:

Via:

Residenza:

Alfrancare se si
dispone di francobollo

cartolina di risposta

Rivolgersi al concessionario di zona o, in assenza, alla Hase-Trier

Hase - CONDITIONS DE GARANTIE

Chère cliente, cher client,

L'article que vous venez d'acheter, un poêle-cheminée Hase, a subi, en cours de fabrication, des contrôles permanents quant à sa sécurité et sa finition. Nous sommes ainsi convaincus que la qualité proposée est la meilleure possible et vous garantissons donc, sur tous les poêles-cheminées Hase, une garantie de **5 ans**, qui démarre avec la date de livraison. Cette garantie englobe:

- un fonctionnement impeccable
- un matériau irréprochable
- une réalisation sans aucun défaut.

Ayez l'obligeance de consulter votre revendeur Hase si vous deviez néanmoins avoir une réclamation à cause de l'un de ces points. Lequel est votre partenaire contractuel pour toute demande en garantie. Votre revendeur contrôlera immédiatement si celle formulée peut être acceptée et la transmettra à la société Hase-Kaminofenbau GmbH (Si vous avez déménagé, le revendeur de la région est alors votre partenaire; son adresse vous sera communiquée par le fabricant ou la représentation générale).

Une garantie ne peut être accordée que si le poêle a été utilisé conformément à nos Instructions. La garantie ne joue pas en cas de traitement abusif ou incorrect ou si la force a été employée. La garantie ne comprend donc pas:

- endommagement suite à un montage inadéquat du poêle,
- endommagement en utilisant des combustibles autres que ceux qui sont recommandés par le mode d'emploi,
- endommagement à une usure naturelle (par ex. sur les plaques de vermiculite compressée, vitres de céramique, cordons d'étanchéité, tiges de fermetures des portes, déflecteurs de flammes)
- endommagement dû à des tentatives de réparation par des personnes non autorisées.

Suite à une garantie accordée, ni la durée de celle-ci ne s'en trouve allongée ni ne justifie une nouvelle période de garantie pour les pièces livrées par après ou retouchées.

En cas de renvoi d'un poêle-cheminée à l'usine, les coûts de transport, de démontage, montage et réparation ne sont pris en charge que si une cause d'intervention de la garantie a été constatée.

Cette garantie n'est valable que sur présentation de la facture d'origine et de la carte de garantie dûment remplie.

Nous vous souhaitons bien du plaisir avec votre poêle-cheminée Hase.

A RETOURNER S.V.P.

Veillez remplir la carte postale et la mettre au courrier dans un délai de 14 jours. **Vous assurez ainsi vos droits à garantie.**

Désignation du modèle Hase: _____

Date de livraison: _____

Nom et lieu du revendeur: _____

Numéro de garantie: _____

Voir la face arrière du poêle ou l'autocollant sur la vitre du foyer

Ayez l'obligeance de répondre aux questions suivantes afin de constamment améliorer nos produits et notre service. Merci beaucoup.

Dans quelles circonstances avez-vous entendu le nom Hase la première fois?

- par des connaissances
- à l'occasion d'un salon
- dans un magasin spécialisé
- par l'Internet
- en lisant une revue (laquelle?)

Pourquoi avez-vous opté pour un modèle Hase?

- à cause de la bonne finition
- à cause du design
- à cause de la technique
- à cause de la combustion protégeant l'environnement
- d'autres raisons (lesquelles)

hase 



hase 

Hase-Kaminofenbau GmbH
Niederkircher Str. 14 · D-54294 Trier
Tel.: (06 51) 82 69-0
Fax: (06 51) 82 69-118
info@hase.de
www.kaminofen.de

Expéditeur

Nom, Prénom:

Rue:

Lieu d'habitation:

Merci d'affranchir si
vous avez un timbre
sous la main

Carte-réponse

Prête d'adresser à l'agence de représentation régionale compétente
- sinon à Hase, Trèves

BITTE ZURÜCKSENDEN

Bitte füllen Sie die Postkarte aus und werfen Sie sie innerhalb von 14 Tagen in den nächsten Briefkasten. **Sie sichern sich damit Ihren Garantieanspruch.**

Bezeichnung des Hase-Modells: _____

Lieferdatum: _____

Name und Ort des Händlers: _____

Garantie-Nr.: _____

Garantie -Nr. siehe Ofenrückseite bzw. Aufkleber Feuerraumscheibe.

Zur ständigen Verbesserung unserer Produkte und unseres Services bitten wir Sie, uns folgende Fragen zu beantworten. Vielen Dank.

Wie sind Sie auf Hase zum ersten Mal aufmerksam geworden?

- durch Bekannte
 - durch eine Messe
 - durch ein Fachgeschäft
 - durch das Internet
 - durch eine Zeitschrift (welche?)
- _____

Warum haben Sie sich für ein Hase-Modell entschieden?

- wegen der guten Verarbeitungsqualität
 - wegen des Designs
 - wegen der Technik
 - wegen der umwelt-schonenden Verbrennung
 - sonstige Gründe (welche?)
- _____

Hase-GARANTIEBEDINGUNGEN

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf Ihres Hase-Kaminofens haben Sie ein Produkt erworben, das ständig auf Sicherheit und Verarbeitung überprüft wird. Wir sind überzeugt, Ihnen beste Qualität anzubieten und gewähren deshalb auf alle Hase-Kaminöfen eine Garantie von **5 Jahren**, beginnend mit dem Lieferdatum. Diese Garantie bezieht sich auf:

- eine fehlerfreie Funktion,
- ein einwandfreies Material,
- eine fehlerfreie Konstruktion.

Sollten Sie diesbezüglich eine Beanstandung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Hase-Fachhändler. Er ist Ihr Vertragspartner für die Garantieleistung. Ihr Fachhändler wird das Bestehen eines Garantieanspruches umgehend prüfen und der Hase-Kaminofenbau GmbH melden (Bei einem Ortswechsel ist der jeweilige Gebietshändler Ihr Ansprechpartner; die Adresse erhalten Sie vom Hersteller bzw. der Generalvertretung).

Eine Garantieleistung kann nur dann gewährt werden, wenn der Ofen entsprechend unserer Bedienungsanleitung benutzt wurde. Bei mißbräuchlicher oder unsachgemäßer Behandlung, oder bei Gewaltanwendung, entfällt der Garantieanspruch. Die Garantie umfaßt daher nicht:

- Schäden durch unsachgemäße Montage des Ofens,
- Schäden durch Brennstoffe, die nicht in der Bedienungsanleitung empfohlen wurden,
- Schäden, die durch natürlichen Verschleiß entstehen, z.B. an Keramikglas, Dichtungsbändern, Verschlüßgestänge, Flammlitblech, Thermoplaten (z.B. Risse)
- Schäden durch Reparaturversuche nicht autorisierter Personen.

Durch die Garantieleistung verlängert sich weder die Garantiezeit noch wird für nachgelieferte oder ausgebesserte Teile eine neue Garantiezeit begründet.

Bei Rücklieferung eines Kaminofens an das Werk werden Kosten für Transport, Demontage, Montage und Instandsetzung nur dann übernommen, wenn ein Garantieleistungsanspruch festgestellt wurde.

Diese Garantie ist nur in Verbindung mit der Originalrechnung und der ausgefüllten Garantiekarte gültig.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem Hase-Kaminofen.

hase 



hase

Hase-Kaminofenbau GmbH
Niederkircher Str. 14 · D-54294 Trier
Tel.: (06 51) 82 69-0
Fax: (06 51) 82 69-118
info@hase.de
www.kaminofen.de

Bitte kleben Sie hier Ihre Garantie-Nr. auf

(siehe Ofenrückseite bzw. Aufkleber Feuerraumscheibe).

Veillez coller votre N° de garantie à cet endroit

(voir la face arrière du poêle ou l'autocollant sur la vitre du foyer).

Applicare qui il vostro numero di garanzia

(vedi parte posteriore della stufa, ossia l'etichetta della lastra del focolare).

Please affix your warranty number here

(located on the back of the stove and on the sticker attached to the fire chamber window).

Plakt u hier s.v.p. uw garantienummer in

(zie de achterzijde van de kachel en de sticker op de kachelruit).

Absender:

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Antwortkarte

Bitte freimachen,
falls Marke zur Hand

Bitte an die jeweilige Landesvertretung adressieren
- falls nicht vorhanden, an Hase, Trier.